

Steffen Wick gehört einer jungen Generation von Komponisten an, die virtuos mit Genregrenzen spielt. Er verknüpft klassische und zeitgenössische Stilmittel zu einer modernen, poetischen Klangsprache.

## Werdegang

Steffen Wick studierte Komposition bei Prof. Caspar Johannes Walter, Musiktheorie, Klavier und Neue Medien an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Anschließend vertiefte er seine Kompositionsstudien in einer Meisterklasse bei Moritz Eggert an der Hochschule für Musik und Theater München und erhielt weiterführende künstlerische Impulse durch persönliche Begegnungen mit Steve Reich, Pascal Dusapin, Wolfgang Rihm und Detlev Glanert.

## Besetzung

Steffen Wicks Konzertwerke beinhalten alle Genres: Sie reichen von großen Besetzungen für Sinfonieorchester (wie *Womb*) über Kammermusik (wie *Inner Monologue* für Vokalquartett, ein Auftragswerk des Siemens Arts Program) bis hin zu exotischen Zusammenstellungen (wie die Auftragskomposition *Transborder* für koreanische Kayagums und europäische Instrumente).

## Aufführungen

Die Musik von Steffen Wick wurde u. a. bei den Bregenzer Festspielen, im Musikverein Wien, Konzerthaus Berlin und Radialsystem aufgeführt. Zu den Interpreten gehören die Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, die Basel Sinfonietta, die Philharmonischen Orchester in Cottbus, Freiburg und Gießen sowie die »Acht Cellisten« der Wiener Symphoniker. Steffen Wicks Kompositionen werden bei Ricordi, Music Sales u. a. verlegt und sind weltweit - darunter in China, Südkorea, Kanada, USA, Finnland, Frankreich, Spanien und der Ukraine - auf dem Konzertpodium zu erleben. Album-Veröffentlichungen erschienen bei Sony Classical und Universal Music.

## Interessenschwerpunkt

In seinen Werken legt Steffen Wick als Pianist einen besonderen Fokus auf das Instrument Klavier. Im Herbst 2014 erschienen als Start der Klassik-Elektronik-Serie PIANO PARTICLES die Alben *White* und *Blue*, auf denen Flügel- und Instrumentalklänge mit subtiler Elektronik verschmelzen. Die Visualisierung zum Eingangsstücks *Aero* von Stephen Malinowski/USA wurde beim »Visual Music Award« im Cocoon Club Frankfurt ausgezeichnet, ausgeschrieben vom Institut für Synästhesie und Neue Medien Frankfurt. Für die Live-Konzerte zu PIANO PARTICLES entwarf der Designer Marc Engenhardt eine Papierinstallation aus mehreren hundert Papierpartikeln, die den renommierten »Red Dot Design Award« erhielt.

Tänzerische Umsetzungen der PIANO PARTICLES erarbeiteten der vielfach ausgezeichnete Choreograph Marco Goecke mit dem Ballettensemble des Staatstheater am Gärtnerplatz München, der Tänzer und Choreograph Eric Gauthier mit seiner Kompanie und Tarek Assam mit der Tanzcompagnie Gießen.

## Konzertprojekte

2008 wurde das »Videokonzert« *Beyond Vision* vom Stuttgarter Kammerorchester mit einer Videoinstallation im ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe, phäno Wolfsburg, Kunstverein Stuttgart und Museum für Kommunikation Frankfurt aufgeführt.

Im Sommer 2009 wurde die *Soundtrack Symphony* auf einer schwimmenden Bühne in Heilbronn als Open Air-Konzert mit über 200 Mitwirkenden, Feuerwerk und Lightshow spektakulär in Szene gesetzt. 2013 komponierte Steffen Wick im Auftrag der Bayerischen Akademie der schönen Künste und kuratiert vom Filmemacher Edgar Reitz für das Henschel Quartett Musik zu Stummfilmen des Filmpioniers Georges Méliès.

## Musiktheater

2012 fand Wicks Musiktheaterwerk *Musicophilia* nach dem gleichnamigen Buch des New Yorker Neurologen Oliver Sacks seinen »überzeugenden Ausdruck« (Süddeutsche Zeitung) auf der Bühne. Diese Produktion wurde 2015 mit dem »Music Theatre Now« Preis des International Theatre Institute ausgezeichnet.

Seine Musiktheater-Performance *Particles* mit Einflüssen aus dem »Physical Theatre« und »Cirque Nouveau«, ein Auftragswerk des Friedrichsbau Varieté Stuttgart, wurde im Februar 2015 uraufgeführt und konnte innerhalb von zwei Monaten über 50 Aufführungen verzeichnen.

## Film

Steffen Wick komponierte die Musik zum Kino-Dokumentarfilm *Rheingold - Gesichter eines Flusses* mit Ben Becker und Elektronik von Simon Detel. Für den 3D-Animationsfilm *Manou the Swift* mit den Stimmen von Kate Winslet und Willem Dafoe schrieb Wick neue Musik für Orchester und adaptierte Werke aus dem PIANO PARTICLES Projekt. Die Filmmusik erhielt 2019 den Deutschen Filmmusikpreis in der Kategorie »Beste Musik im Animationsfilm«.

## Auszeichnungen

2011 war Steffen Wick Gewinner beim Kompositionswettbewerb der Bregenzer Festspiele. 2013 wurde Wick von der Bundesregierung als »Kreativpilot Deutschlands« ausgezeichnet. 2014 erhielt Steffen Wick ein Residenzstipendium im internationalen Künstlerhaus Villa Concordia, 2015 an der Cité Internationale des Arts Paris und 2017 im Künstlerhaus Salzwedel.

## Stationen im Überblick

### 2019

- Deutscher Filmmusikpreis in der Kategorie »Beste Musik im Animationsfilm« für *Manou the Swift* (zusammen mit Frank Schreiber & Simon Detel)

### 2017

- Residenzstipendium im Künstlerhaus Salzwedel

### 2016

- Musiktheater *Musicophilia* Gewinner beim »Music Theatre Now« Wettbewerb des International Theatre Institute; Präsentation bei den Opera Dagen Rotterdam
- Gewinner beim internationalen RicordiLab Wettbewerb, neuer Autor im Verlag Ricordi Berlin; Advisory Board: Kristjan Järvi (Dirigent), Liza Lim (Komponistin), Gillian Moore (Musikdirektor Southbank Centre) und Dr. Clemens Trautmann (Präsident Deutsche Grammophon)
- Europäisches Musikautorenstipendium EMAS der GEMA mit Workshop bei Helmut Oehring

### 2015

- Residenzstipendium an der Cité Internationale des Arts in Paris
- Aufführungen von *Musicophilia* in New York, Montreal und Helsinki
- *Particles*: Musiktheater-Varieté mit 50 Aufführungen im Friedrichsbau-Varieté Stuttgart

### 2014

- Residenzstipendium Internationales Künstlerhaus Villa Concordia, Bamberg
- Kompositionsauftrag des Theater Gießen für abendfüllendes Ballett mit Orchester
- CD Veröffentlichung *Blue* des Projekts PIANO PARTICLES bei Universal Music
- Aufführungen von *Musicophilia* in Shanghai und Lemberg (Ukraine)
- Zusammenarbeit mit Choreograph Marco Goecke und Ballettkompagnie des Gärtnerplatztheater München

### 2013

- Auszeichnung als »Kultur- und Kreativpilot«, eine Initiative der Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung
- Stipendium der Theodor-Rogler-Stiftung
- Kompositionsauftrag der Bayerischen Akademie der Schönen Künste für Stummfilmvertonungen von Georges Méliès mit dem Henschel Quartett

## 2012

- Kompositionsauftrag der Bregenzer Festspiele für das Tanzprojekt »Panta Rhei« mit den Acht Cellisten der Wiener Symphoniker im Festspielhaus Bregenz
- Auftragswerk Musiktheater *Musicophilia* nach dem gleichnamigen Roman von Oliver Sacks für das Meta Theater München
- Meisterkurs Komposition Wolfgang Rihm
- Kompositionsauftrag der Gauthier Dance Company, 20 Aufführungen im Theaterhaus Stuttgart
- Veröffentlichung von *Photos* und *Elegy* bei Sony Classical
- Abschluss Studium Komposition Master, Hochschule für Musik und Theater München:  
Master of Music mit Note 1

## 2011

- Gewinner beim Kompositionswettbewerb der Bregenzer Festspiele
- Meisterklasse bei Detlev Glanert in Berlin
- Kompositionsstudien bei Pascal Dusapin und Isabel Mundry
- Abschluss Studium Komposition, Mh München: Diplom mit Note 1
- Veröffentlichung von *Aero* und *Veil* bei Sony Classical

## 2010

- Teilnahme beim NEXT GENERATION Programm der Donaueschinger Musiktage mit Lectures bei Georg Friedrich Haas

## 2008

- Abschluss Studium Musiktheorie und Neue Medien, Hochschule für Musik und Theater Stuttgart:  
Diplom mit Note 1
- Kompositionsstudien bei Prof. Caspar Johannes Walter, Mh Stuttgart

## 2005

- Assistent von Michael Reudenbach bei der »Internationalen Meisterklasse für junge Komponisten« im Rahmen der Sommerakademie Schloss Solitude

## Werkliste

### Orchester

- **Autobiography** für Orchester | Auftragswerk von Basel Sinfonietta & Staatstheater Cottbus | UA 17.11.2017 | Philharmonisches Orchester des Staatstheater Cottbus | Dirigent: Evan Christ | EA Schweiz: 02.02.2020 | Basel Sinfonietta | Dirigent: Peter Rundel
- **Crosscurrents** für Orchester und 12 Blechbläser | Auftragswerk des Theater Freiburg | UA 06.12.2016 | Philharmonisches Orchester des Theater Freiburg und Ensemble *bach, blech & blues* | Co-Komposition mit Florian Ross | Dirigent: Gerhard Markson
- **Womb** für Orchester | UA 28.10.2013 | Sinfonieorchester der Musikhochschule München | Dirigent: Prof. Ulrich Nicolai
- **Soundtrack Symphony** für großes Sinfonieorchester, Chor und Elektronik | UA 22.11.2006 | Sinfonieorchester und Chor der Musikhochschule Stuttgart | Dirigent: Christoph Bünger | Folgeaufführung: 2009 Heilbronn | Auftragswerk der Neufassung für das Klangfestival *StadtChorFluss* | Junge Süddeutsche Philharmonie Esslingen & Chöre des Schwäbischen Chorverbands
- **Snap or Clap** für Jazz-Combo und Sinfonieorchester | UA 26.01.2006 | Big Band & Studioorchester der Musikhochschule Stuttgart | Repertoireaufnahme beim 17. Internationalen Carl von Ossietzky Kompositionswettbewerb
- **End Titles** für Orchester | UA 07.10.2005 | Sinfonieorchester der Musikhochschule Stuttgart

### Bühne

- **Musicophilia** Musiktheater nach dem Buch von Oliver Sacks | Auftragswerk des Meta Theater | UA 15.11.2012 | Reaktorhalle München | Folgeaufführungen: 2013 München / 2014 Radialsystem Berlin, Lemberg (Ukraine), Shanghai / 2015 New York, Montreal, Espoo (Finnland) / 2016 schwere Reiter München
- **Particles** Musiktheater-Performance mit Einflüssen aus Physical Theatre und Cirque Nouveau | Auftragswerk des Friedrichsbau Variété Stuttgart | UA 13.02.2015 | 50 Aufführungen bis April 2015
- **Johannes der Träumer** für Ensemble und Sprecher | Auftragswerk des 13. Esslinger Solistenforum & Landesstiftung Baden-Württemberg | UA 09.11.2008 | Neckar Forum Esslingen | Dirigent: Bernd Ruf

### Kammer & Ensemble

- **Beyond Vision** für 18 Solostreicher und Videoinstallation | Auftragswerk des Stuttgarter Kammerorchester | UA 03.12.2008 | Kunstverein Stuttgart | Folgeaufführungen: ZKM Karlsruhe / phäno Wolfsburg / Museum für Kommunikation Frankfurt | Dirigent: Michael Hofstetter
- **Stummfilmvertonungen von Georges Méliès** für Streichquartett, Klavier, Stimme & Elektronik | Auftragswerk der Bayerischen Akademie der schönen Künste | Henschel Quartett, Steffen Wick (Klavier) & Simon Detel (Elektronik) | UA 10.04.2013 | Bayerische Akademie der schönen Künste |

Folgeaufführungen: 2015 Villa Concordia - Eröffnung der Bamberger Kurzfilmtage | 2018

Rimusicazioni Film Festival Bozen, Italien

- **Lympha** für acht Violoncelli | Auftragswerk der Bregenzer Festspiele | UA 22.07.2012 | Festspielhaus Bregenz | Acht Cellisten der Wiener Symphoniker | weitere Aufführungen: 2013 Orpheum Graz, 2014 Musikverein Wien
- **Kaleidoskop** für Streichquartett | Auftragswerk des Henschel Quartetts zum 25. Jubiläum | UA 25.10.2019 | Allerheiligen-Hofkirche München
- **Scalae** für Sopran, Tenor, Streichorchester, Klarinette und Marimba | Auftragswerk der Sommeroper Bamberg | UA 24.07.2015 | Villa Concordia Bamberg
- **Solitude** für Holzbläserquintett und Klavier | UA 22.08.2009 | Young Euro Classic Festival Berlin | Konzerthaus am Gendarmenmarkt Berlin
- **Transborder** für 3 Kayagums, Klavier und Perkussion | Auftragskomposition der Universität Suwon | UA 22.06.2008 | Musikhalle Ludwigsburg | EA Südkorea: 2009 Seoul
- **Central** für Klavier und wahlweise Klarinette, Violine, Violoncello oder Akkordeon | UA 28.09.2010 | Theaterhaus Stuttgart
- **Perpetuum Mobile** für Akkordeon und Klavier | UA 05.06.2014 | Allerheiligen-Hofkirche München | Stefanie Schumacher (Akkordeon), Steffen Wick (Klavier)
- **Aero** für Alt-/Tenorflöte, Subbass, Viola, Violoncello & Klavier | UA 28.09.2010 | Theaterhaus Stuttgart | SPARK Ensemble
- **Consolation** für Orgel und Perkussion | UA 7.02.2010 | Stadtkirche Göppingen
- **Reel & Reflex** für Marimba und Klavier | UA 17.10.2009 | Bethelkirche Stuttgart | weitere Aufführungen: 2012 China, 2013 Spanien, 2015 USA & Frankreich
- **PIANO PARTICLES** für Klavier, Elektronik, Gesang und Streichquartett | 2013 Theaterhaus Stuttgart & Villa Elisabeth Berlin / 2014 Allerheiligen-Hofkirche München, Earls Court London & Stadtkirche Nagold / 2015 Volksbühne Berlin, Tübingen & Münster / 2016 Ravensburg & me Collectors Room Berlin / 2017 Kunsthaus Salzwedel

## Vokal

- **Inner Monologue** für Vokalquartett | Auftragswerk des Siemens Arts Program | UA 10.01.2012 | Sophiensaal München | Mauro Peters, Dorothea Spilger, Kathrin Filip & Florian Drexel
- **Confessiones** für Chor, Solo-Sopran, Violine & Orgel | Auftragswerk des Münchner Oratorienchor | UA 27.10.2012 | Erlöserkirche München | Dirigent: Robert Blank
- **Scalae** für Sopran, Tenor, Streichorchester, Klarinette und Marimba | Auftragswerk der Sommeroper Bamberg | UA 24.07.2015 | Villa Concordia Bamberg
- **Confirmatio** für Streicher, Chor und Elektronik | UA 30.06.2006 | Stiftskirche Stuttgart | Preisträger beim Kompositionswettbewerb Vers 1.2
- **Tous les droits** für Mezzosopran, Violine und Klavier | Auftragswerk der Deutsch-Französischen Gesellschaft | UA 23.07.2006

- **Vom Dunkel zum Licht** für Chor, Orgel und Kontrabass | Auftragswerk des Esslinger Kammerchor | UA 25.11.07 | Münster St. Paul Esslingen

## Solo

- **Morph** für Akkordeon | UA 14.10.2014 | Internationales Künstlerhaus Villa Concordia | Stefanie Schumacher (Akkordeon) | Folgeaufführungen: Kunsthaus Rehau, Stadtmuseum & Seidlvilla München, Konzerthalle Bamberg
- **Perpetuum Mobile** für Cembalo oder Orgel | UA 18.03.2011 | Musikhochschule München
- **Solus** für Orgel | UA 30.07.2008 | Stadtkirche Esslingen
- **Aero Shred | Beo | Veil | Radices | Transit | Salto** für Klavier - Aufführungen im Rahmen des PIANO PARTICLES Projekts

## Tanz

- **Im Satz des Pythagoras** Orchestermusik für abendfüllende Tanzproduktion | Auftragswerk des Theater Gießen | UA 12.10.214 | sechs weitere Aufführungen bis Januar 2015 | Philharmonisches Orchester des Theater Gießen | Dirigent: Michael Hofstetter
- **Particles** Musik für Ballett | Auftragswerk des Staatstheater am Gärtnerplatz München | UA 07.06.2014 | Ballettkompanie des Gärtnerplatztheater | Choreographie: Marco Goecke
- **Dance Particles** Musik für Ballett | Auftragswerk der Gauthier Dance Company | UA 12.01.2012 | Theaterhaus Stuttgart | Choreographie: Eric Gauthier
- **Pantha Rei** Musik für Community-Tanzprojekt | Auftragswerk der Bregenzer Festspiele | UA 21.07.2012 | Festspielhaus Bregenz

## Orchestrierungen

- **Bearbeitungen von Werken Richard Wagners** für sinfonisches Blasorchester | Auftragswerk der Bayerischen Staatsoper München anlässlich des Projekts *Wagner vs. Verdi* | UA 28.04.2013 | Opernfestspiele München
- **Bearbeitungen aus Wagners Tannhäuser** für Sopran, Live-Elektronik und drei Keyboarder | Auftragswerk von Siemens & Michael Roßnagl | UA 25.5.2011 | Schloss Linderhof
- **Mozart's »Nullte« Sinfonie g-moll** Bearbeitung für Orchester nach den Klavierskizzen der Sonate KV 15 p-r | UA 21.01.2006 | Musikhochschule Stuttgart im Rahmen des Mozart-Jahres

## Film

- **Manou the Swift** Musik zu Kino-Animationsfilm mit den Stimmen von Kate Winslet & Willem Dafoe | Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz | Dirigent: Joris Bartsch-Buhle
- **Rheingold - Gesichter eines Flusses** Musik zu Kinodokumentarfilm | Ben Becker (Sprecher), Schnitzler Quartett